

MEDIENMITTEILUNG

26. November 2010

3. Internationale Lichttage Winterthur 2010

Funkelnder Abschluss

Kommenden Samstag erstrahlt über der Steinberggasse Winterthur zum letzten Mal ein Sternenhimmel der besonderen Art. Im Rahmen der Internationalen Lichttage Winterthur haben Studierende der Zürcher Hochschule der Künste schwebende Objekte aus Bambus und Folie gebaut, die zum Abschluss der Lichttage angezündet werden. Begleitet wird die Finissage von einem Konzert der Singfrauen Winterthur. Das grösste Schweizer Lichtfestival hat mit der Lichtkunstausstellung „Fuochi Artificiali“, ausverkauften Führungen, zahlreichen Fachveranstaltungen und Kunstspecials für grosse Begeisterung gesorgt.

Während drei Wochen zeigten die Internationalen Lichttage Winterthur in bestem Licht. Die in den Passagen und Durchgängen der Altstadt präsentierte Lichtkunstausstellung „Fuochi Artificiali“ begeisterte mit poetischen und spektakulären Installationen und Aufführungen. Die von Dorothee Messmer vom Kunstmuseum Thurgau kuratierte Ausstellung umfasste Installationen und Arbeiten von vierzehn Künstlerinnen und Künstler, darunter renommierte Namen wie Philippe Rahm, Olaf Nicolai, San Keller und Hemauer/Keller. Ein grosser Erfolg waren auch die von über 400 schweizerischen Lichtfachleuten und Architekten besuchten Fachveranstaltungen. Rund 700 Teilnehmer nahmen an den knapp zwanzig öffentlichen und privaten Führungen teil. Sie wurden teilweise doppelt geführt und waren in kurzer Zeit ausverkauft. Das schweizweit grösste Lichtfestival zog mehrere zehntausend Besucher an und hat sich laut Stadtpräsident Ernst Wohlwend zu einem festen Bestandteil der Winterthurer Agenda entwickelt: „Die dritte Ausgabe des schweizweit grössten Lichtfestivals hat es geschafft, sehr unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen und Klein und Gross gleichermassen zu faszinieren. Die Veranstaltung hat sich zum wichtigsten Schweizer Treffpunkt für Licht-Fachleute und -Fans gemauert.“ Die Lichtkunstwerke leuchten noch bis Sonntag täglich von 17 bis 22 Uhr.

Wie schon 2007 hinterlassen auch die Internationalen Lichttage 2010 Spuren. Die Installation von Olaf Nicolai „How are we today?“, die im Durchgang zwischen Obergasse und Unterem Graben den «Lichtatem» des Künstlers wiedergibt, sowie die Arbeit von Mirjam Prantl „Led – Relief – Hilio, 2010“ beim Steueramt bleiben über die Lichttage hinaus bestehen. Dass es gelungen ist, das Thema Licht in verschiedenen Facetten an Fachleute wie auch Laien zu vermitteln, freut auch Roderick Hönig, Präsident der Internationalen Lichttage Winterthur: „Die Internationalen Lichttage Winterthur haben bewiesen, dass das komplexe Thema Licht sehr viele Menschen interessiert. Ich bin mir sicher, dass es auch 2013 wieder „Licht an!“ heissen wird.“

Lichterhimmel und Nacht im Museum

Zum Abschluss erwarten die Besucher noch zwei Leckerbissen. Unter dem Titel „cielo luminoso“ haben sechs Studierende der Zürcher Hochschule der Künste während drei Wochen zarte Lichtobjekte aus Bambus und Cellophanfolie gebaut. Die gemeinsam mit der Winterthurer Bevölkerung angefertigten Objekte werden kommenden Samstag um 18 Uhr mit Wunderkerzen bestückt und angezündet. Begleitet wird die Finissage von den Singfrauen Winterthur, die unter der Leitung von Franziska Welti Lieder über Licht und Dunkelheit präsentieren werden. Am Sonntag lädt das Naturmuseum gemeinsam mit dem Jugendensemble des Theater Winterthur zu einer Taschenlampenführung mit Überraschungen ein. Kinder ab sechs Jahren werden durch das dunkle Naturmuseum geführt, für kleinere Kinder ist das Kerala Kindermuseum geöffnet. Die Führungen finden zwischen 17 und 19 Uhr statt. Für Kinder ist der Eintritt kostenlos, Erwachsene zahlen fünf Franken.

Fragen und Informationen:

Beate Eckhardt, Medienverantwortliche, news@lichttage.ch, Telefon +41 79 617 03 26

Alle Medienunterlagen inklusive Pressebilder: www.lichttage.ch/news

Finissage Internationale Lichttage Winterthur

Samstag, 27. November 2010, 18 Uhr, Steinberggasse Winterthur

Mit dem Lichterprojekt „cielo luminoso“ der Zürcher Hochschule der Künste und den Singfrauen Winterthur. www.lichttage.ch

Nacht im Museum

Sonntag, 28. November 2010, 17 bis 19 Uhr

Taschenlampenführung durch das dunkle Naturmuseum, für Kids ab 6 Jahren

www.natur.winterthur.ch